

**Der Dienstleistungsbetrieb
Saale-Holzland-Kreis informiert:**



Nur 2,57 € kostet die Entleerung einer 80-Liter- Restmülltonne im Saale-Holzland-Kreis....

Fast an jedem Montagmorgen in der Kreisstadt Eisenberg bietet sich dem Besucher der Stadt das gleiche Bild....überfüllte Papierkörbe mit Restmüllbeuteln und Dingen, die offensichtlich aus Privathaushalten den Weg nicht in die eigene private Restmülltonne, sondern in die offensichtlich für alle Benutzer kostenlosen Papierkörbe oder noch schlimmer in die Grünanlagen, Straßengräben oder sonstigen Ablageorten gefunden haben. Es ist nicht nur ein unschöner Anblick, sondern kostet der Kommune viel Geld und Zeit, diesen Unrat aufzusammeln und entsorgen zu lassen. Fast jede Stadt oder Gemeinde hat mit diesen Problemen zu kämpfen und hätte, statt Gelder für diese zusätzlichen Kosten aufzuwenden, sicher sinnvollere Aufgaben hiermit erledigen können.

Ein weiteres Problem ist, dass einige „Sparfüchse“ meinen, ihren Restmüll kostenlos über die Papier- oder Gelbe Tonnen, seien es die eigenen oder die Tonnen anderer Anwohner, entsorgen zu können. Dies bringt nicht nur Unmut über die fehlende Entsorgung mit sich. Die Mitarbeiter des Entsorgungsunternehmens kontrollieren zurzeit verstärkt. Eine solche Tonne bleibt stehen und erhält einen roten Aufkleber mit einem entsprechenden Vermerk. Der Tonnennutzer hat die Gelegenheit bis zum nächsten Leerungstermin den sogenannten „Fehlwurf“ aus der Tonne zu entfernen.

Ausgehend von der Tatsache, dass der Saale-Holzland-Kreis sowohl thüringenweit als auch im bundesweiten Trend einer der Landkreise ist, die die niedrigsten Müllgebühren vorzuweisen haben, sollte es doch für jeden Bürger des Landkreises möglich sein, für 2,57 € je Entleerung seiner 80l-Restmülltonne seinen Müll ordnungsgemäß entsorgen zu lassen. Durch die Fehlbefüllung beispielsweise der blauen Tonnen, schaden sich die betreffenden Bürger letztendlich selbst. Eine verschmutzte Papiermarge führt u. U. dazu, dass eine Lieferung auf dem Papiermarkt nicht oder nur zu einem geringeren Preis verwertet werden kann. Dem Landkreis gehen daraufhin nicht unerhebliche Gelder verloren, die u. a. für die Stabilität der Gebührenhöhe eingesetzt werden.

Nun noch ein Hinweis in eigener Sache: Da in den Sommermonaten vorzugsweise viel gegrillt wird, verbleibt oftmals heiße oder noch glühende Holzkohle nach dem Grillabend auf dem Rost übrig. Diese Reste bitte nur vollständig erkaltet bzw. abgelöscht in die Restmülltonne geben, da es sonst, gerade bei den aktuell herrschenden hohen Außentemperaturen, zu Bränden in den Tonnen bzw. in den Entsorgungsfahrzeugen kommen kann. (so geschehen am 29.06.2022 in Eisenberg - Fahrzeugbrand)

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Abfallberatung unter Tel. 036691-4800, Fax 036691-48010 zur Verfügung.

Kunze
Werkleiter